

]

L02808 Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 17. 4. [1897]

„Frankfurter Zeitung

(Gazette de Francfort).

Fondateur M. L. Sonnemann.

Journal politique, financier,

5 commercial et littéraire.

Paraissant trois fois par jour.

Bureau à Paris

24. Rue Feydeau.

PARIS, 17. April.

Mein lieber Freund,

10 Ich war gestern Abend krank: Schwindel, Erbrechen u. f. w. – Folge der Anstren-
gungen und Aufregungen dieser Woche. Habe eine schlaflose Nacht im Fieber
verbracht. Es ist Zeit, daß ich fortkomme. Ich lag hilflos in meinem Bette, hatte
keinen Menschen, um Dich zu benachrichtigen, daß ich nicht ins CAFÉ kommen
15 kann, und war verzweifelt. Sei mir nicht böse, es wird niemals wieder vorkom-
men.

Ich grüße Dich und Deine Freundin aufs Herzlichste, wünsche Euch frohe Pariser
Tage und freue mich schon heute auf das Wiedersehen mit Euch.

Von Herzen

Dein

Paul Goldmn

20 In Eile, um 7 Uhr Morgens.

✦ Versand durch Paul Goldmann am 17. 4. [1897] in Paris

Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [17. 4. 1897 – 21. 4. 1897?] in Paris

© DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3167.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 604 Zeichen

Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift das Jahr »97« vermerkt

13 Café] nicht ermittelt

Index der erwähnten Entitäten

Frankfurter Zeitung, 1

Paris, *Hauptstadt*, 1

REINHARD, MARIE (13. 3. 1871 Wien – 18. 3. 1899 ebd.), *Gesangspädagogin*, 1
rue Feydeau, *Straße*, 1

SONNEMANN, LEOPOLD (29. 10. 1831 Höchberg – 30. 10. 1909 Frankfurt am Main), *Journalist*, *Herausgeber*, 1

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 17. 4. [1897]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02808.html> (Stand 14. Februar 2026)